

Abgabenbelastung Tschechien, Slowakei, Österreich, Deutschland

Für Einzelunternehmer ist Tschechien vorteilhaft



Von M. Mag. Ulrich Paugger

Trotz der Tatsache, dass sich diese Staaten in Zentraleuropa befinden, könnte die Abgabenbelastung in diesen Ländern unterschiedlicher nicht sein. Dies soll im Folgenden kurz dargestellt werden.

Aufgrund der derzeit weltweit omnipräsenten Wirtschaftskrise sehen sich viele Staaten gezwungen, ihr Abgabenaufkommen hoch zu halten. Ziel ist, Haushaltsdefizite zu vermeiden und durch staatliche Investitionen die Wirtschaft anzukurbeln.

All dies ist schon seit einiger Zeit in den Medien. In den Medien ist aber auch zu finden, dass so gut wie alle Staaten steuerliche Begünstigungen in der Vergangenheit reduziert haben und dies auch weiterhin tun werden. In einigen Ländern wurden beispielsweise die Umsatzsteuersätze angehoben oder die steuerliche Absetzung von Betriebsausgaben eingeschränkt.

Tschechien, die Slowakei, Österreich und Deutschland bilden hierbei keine Ausnahme. Die Besteuerung von Körperschaften ist in diesen Ländern noch relativ vergleichbar. Für Unternehmer und Dienstleister ist dies hingegen nicht der Fall, obwohl all diese Länder in Zentraleuropa gelegen sind.

Im Folgenden möchten wir Ihnen die Abgabenbelastung des Jahres 2012 natürlicher Personen anhand mehrerer Beispiele näher bringen.

Die *Tabelle Nummer 1* zeigt die Abgabenbelastung bei einem Dienstverhältnis mit einem jährlichen Bruttoeinkommen in Höhe von 12.000 EUR.

Auffällig ist, dass in Österreich trotz einer relativ hohen Abgabenquote netto der größte Betrag ausbezahlt werden kann. Dies ist aufgrund der Tatsache möglich, dass keine Lohnsteuer anfällt, weil Einkünfte bis zu einer Höhe von 11.000 EUR (rd. 275.000 CZK) jährlich gänzlich einkommensteuerfrei sind, wobei die Dienstnehmerbeiträge zur Sozialversicherung abgesetzt werden können.

Bei einem Bruttogehalt in einem Dienstverhältnis beziehungsweise einem Gewinn als Einzelunternehmer von 60.000 EUR wirkt sich die relativ niedrige Flat-Tax in Tschechien und der Slowakei positiv aus. Zur deutschen Abgabenbelastung für Selbstständige ist zu sagen, dass diese grundsätzlich keiner Pflichtversicherung unterliegen und sich im Normalfall freiwillig versichern. In Tschechien können Gewerbetreibende derzeit meist noch eine Betriebsausgabepauschale in Höhe von 60 % geltend machen. In der Slowakei ist die Pauschale von 40 % bis zur umsatzsteuerlichen Kleinunternehmergrenze mit einem Jahresumsatz von 49.740 EUR begrenzt (siehe *Tabelle Nummer 2*).

Bei einem jährlichen Bruttobezug bzw. einem Gewinn von 200.000 EUR wirkt sich der niedrige Einkommensteuertarif in Tschechien bzw. in der Slowakei wiederum noch deutlicher aus (siehe *Tabelle Nummer 3*).

Zur Illustration noch ein Beispiel mit einem jährlichen Bruttobezug bzw. einem Gewinn von 500.000 EUR (siehe *Tabelle Nummer 4*).

Zusammenfassend ist zu sagen, dass Einzelunternehmer in Tschechien ein besonders „günstiges“ Umfeld bezüglich ihrer Abgabenbelastung vorfinden. Dies basiert im Wesentlichen auf dem relativ niedrigen Einkommensteuersatz von 15 % und der relativ hohen Betriebsausgaben- bzw. Werbungskostenpauschale (bei Vermietung 30 %).

Wie gezeigt sind Einzelunternehmer günstig besteuert, unterliegen aber keiner Haftungsbeschränkung. Diese könnte durch die Gründung einer Kommanditgesellschaft erreicht werden. Für in Österreich oder Deutschland unbeschränkt Steuerpflichtige ist die Gründung einer KG in der Slowakei von Vorteil. Dies ist allerdings an einen vorhandenen Betrieb in der Slowakei geknüpft, für deutsche Gesellschafter kommt es ferner darauf an, was der Unternehmensgegenstand dieser Gesellschaft ist („Funktionsklausel“).

Abschließend ist zu erwähnen, dass eine Abgabenoptimierung immer aufgrund des tatsächlichen Sachverhalts erfolgen muss und auch die Sozialversicherungsbelastung zu berücksichtigen ist.

Der Autor ist als Steuerberater in Tschechien, der Slowakei und Österreich bei AUDITOR tätig.



www.auditor-eu.com



Tabelle Nr. 1

Die Abgabenbelastung bei einem Dienstverhältnis mit einem jährlichen Bruttoeinkommen in Höhe von 12.000 EUR

	Dienstverhältnis			
	Tschechien	Slowakei	Österreich	Deutschland
Sozial- und Krankenversicherung	1.320 EUR	1.608 EUR	1.790 EUR	2.556 EUR
Lohnsteuer	1.467 EUR	1.210 EUR		155 EUR
Netto Gehalt	9.213 EUR	9.182 EUR	10.210 EUR	9.289 EUR
Lohnnebenkosten	4.080 EUR	4.224 EUR	3.741 EUR	2.668 EUR

Tabelle Nr. 2

Die Abgabenbelastung bei einem Dienstverhältnis mit einem jährlichen Bruttoeinkommen in Höhe von 60.000 EUR

	Dienstverhältnis				Einzelunternehmer			
	Tschechien	Slowakei	Österreich	Deutschland	Tschechien	Slowakei	Österreich	Deutschland
Sozial- und Krankenversicherung	6.600 EUR	3.700 EUR	10.616 EUR	10.602 EUR	5.124 EUR	13.109 EUR	15.000 EUR	
Einkommensteuer	11.104 EUR	10.640 EUR	12.529 EUR	14.400 EUR	3.600 EUR	8.909 EUR	10.640 EUR	17.948 EUR
Netto nach Steuern	42.296 EUR	45.660 EUR	36.855 EUR	34.998 EUR	51.276 EUR	37.982 EUR	34.360 EUR	42.052 EUR
Lohnnebenkosten	20.400 EUR	11.188 EUR	18.543 EUR	11.796 EUR				

Tabelle Nr. 3

Die Abgabenbelastung bei einem Dienstverhältnis mit einem jährlichen Bruttoeinkommen in Höhe von 200.000 EUR

	Dienstverhältnis				Einzelunternehmer			
	Tschechien	Slowakei	Österreich	Deutschland	Tschechien	Slowakei	Österreich	Deutschland
Sozial- und Krankenversicherung	7.222 EUR	3.696 EUR	10.616 EUR	11.419 EUR	17.000 EUR	15.096 EUR	15.000 EUR	
Einkommensteuer	32.393 EUR	37.240 EUR	72.512 EUR	76.281 EUR	12.000 EUR	35.132 EUR	70.735 EUR	79.982 EUR
Netto nach Steuern	160.385 EUR	159.064 EUR	116.872 EUR	112.300 EUR	171.000 EUR	149.772 EUR	114.265 EUR	120.018 EUR
Lohnnebenkosten	22.323 EUR	12.308 EUR	31.745 EUR	12.756 EUR				

Tabelle Nr. 4

Die Abgabenbelastung bei einem Dienstverhältnis mit einem jährlichen Bruttoeinkommen in Höhe von 500.000 EUR

	Dienstverhältnis				Einzelunternehmer			
	Tschechien	Slowakei	Österreich	Deutschland	Tschechien	Slowakei	Österreich	Deutschland
Sozial- und Krankenversicherung	7.222 EUR	3.696 EUR	10.616 EUR	11.419 EUR	28.000 EUR	15.096 EUR	15.000 EUR	
Einkommensteuer	77.393 EUR	94.300 EUR	203.655 EUR	216.835 EUR	30.000 EUR	92.132 EUR	219.535 EUR	220.780 EUR
Netto nach Steuern	415.385 EUR	402.004 EUR	285.729 EUR	271.746 EUR	442.000 EUR	392.772 EUR	265.465 EUR	279.220 EUR
Lohnnebenkosten	22.323 EUR	14.708 EUR	60.035 EUR	12.756 EUR				